

PRESSEMITTEILUNG

Holzpelletproduktion 1. Halbjahr 2017

Mehr Holzpellets in Deutschland produziert

Berlin, 27. Juli 2017. Deutsche Pelletproduzenten haben ihre Produktionsleistung gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert. Wie der Deutsche Energieholz- und Pellet-Verband e.V. (DEPV) berichtet, wurden bundesweit von Januar bis Juni 2017 rd. 1,1 Mio. Tonnen (t) Holzpellets hergestellt. Das ist eine Steigerung von knapp 24 Prozent bzw. 220.000 t gegenüber dem Vorjahreszeitraum (rd. 890.000 t).

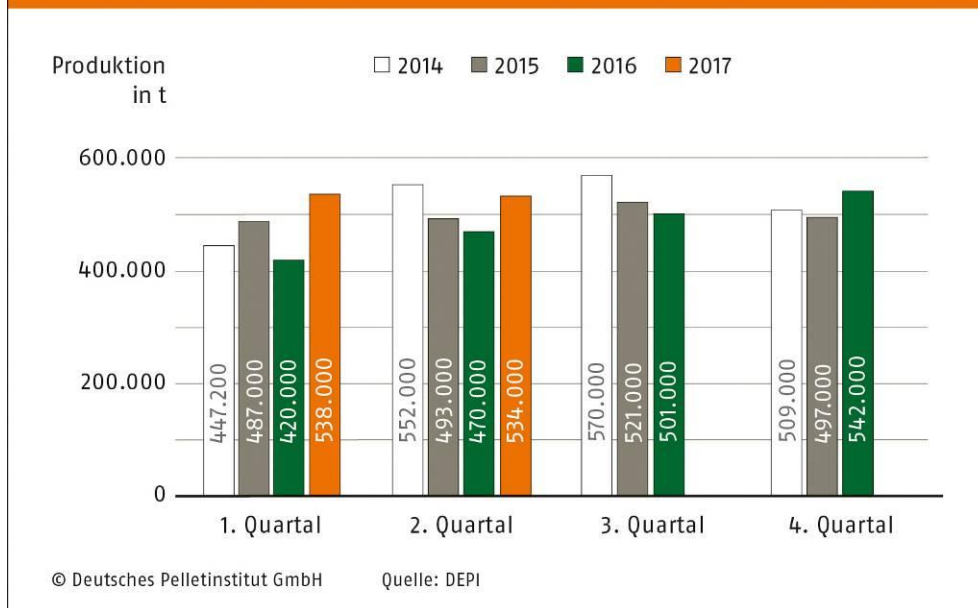
Mit 99,9 Prozent entsprechen nahezu alle in Deutschland hergestellten Pellets der Qualitätsklasse ENplus A1. Die Qualität A2 und Industrieware sind mit einem Anteil von 0,1 Prozent absolute Randsortimente. Hauptrohstoff für die Pelletproduktion ist Sägerestholz (94 Prozent) sowie Nadelholz (99 Prozent). Der Exportanteil ist im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (11 Prozent) 2017 erneut gesunken. Er liegt bei 8,6 Prozent. Der Anteil an Sackware ist mit 21 Prozent gegenüber dem Vorjahr (12 Prozent) deutlich gestiegen. Für das zweite Halbjahr rechnet der Branchenverband weiterhin mit einer Produktion auf hohem Niveau, so dass die im Februar vom DEPV prognostizierte Jahresproduktionsmenge von 2,3 Mio. t erreicht wird.

„Der Winter kann kommen“, sagt DEPV-Geschäftsführer Bentele, und verweist auf die schon jetzt gut gefüllten Lager der ENplus-zertifizierten Pelletproduzenten. Für die gesicherte Versorgungslage ist auch der gegenüber dem Vorjahr stabile Preis ein gutes Indiz.

Holzpelletproduktion in Deutschland 1. Halbjahr 2017	
Produktionsmenge Holzpellets	1.072.000 t
Qualitätsklasse	
ENplus A1	99,9 %
ENplus A2	0,0 %
Industriepellets	0,1 %
Handelsform	
Lose Ware	79 %
Sackware	21 %
Rohstoffeinsatz Holzart	
Nadelholz	99 %
Laubholz	1 %
Rohstoffeinsatz Holzsortiment	
Sägerestholz	94 %
Rundholz	6 %
Absatzmarkt	
Inland	91 %
Ausland	9 %

Quelle: Deutsches Pelletinstitut GmbH

Holzpelletproduktion in Deutschland 2014 – 2017



Detaillierte Marktdaten und alle Grafiken in Druckqualität finden Sie zum Download unter www.depi.de/de/infothek/grafiken/#pelletproduktion.

Der Deutsche Energieholz- und Pellet-Verband e.V. vertritt seit 2001 die Interessen der deutschen Pellet- und Holzenergiebranche. Kessel- und Ofenhersteller, Produzenten von Pellets und weiterer Energieholzsortimente, Komponentenhersteller sowie Vertriebspartner haben sich in diesem Bundesverband organisiert.

Ansprechpartner für die Presse:

Anna Katharina Sievers
Leitung Kommunikation
Fon: +49(0)30 688 1599-54, Fax: -77
E-Mail: sievers@depv.de